

Letters

Briefe

Von Disqua

Kapitel 29: House of Love (Go/Taki)

Hey mein Tiger,

Wir sind nun seit einigen Tagen zusammen, wieder zusammen. Und ich nehme es dir auch gar nicht übel das du mich schon wieder erschiessen wolltest, weil du unten liegen musstest. Ich meine, mittlerweile bin ich es gewohnt, dass wir uns alle zwei Wochen für maximal zwei Tage trennen und unsere Versöhnung damit endet, das du über mich herfällst. Also, es zumindest versuchst. Es endet ja letzten Endes immer wieder darin, dass du unter mir liegst und wir heissen innigen Versöhnungssex haben. Wenn ich nur daran denke werde ich schon wieder geil auf dich.

Aber zurück zum Thema. Eigentlich wollte ich dir mitteilen, dass abgezogen von all den Trennungen die wir hinter uns haben, wir nun ungefähr ein Jahr zusammen sind. Vielleicht habe ich die eine oder andere Pause vergessen, aber müsste ungefähr hinkommen. Ist ja nicht so das ich eine Strichliste führe, die habe ich nur um nachzuzählen wie oft wir Sex hatten. Ich lenke schon wieder ab, oder eher, meine Gedanken lenken mich ab. Taki, wenn ich den Brief hier fertig habe bist du fällig.

Thema, Grund wieso ich dir diesen Brief schreibe. Ich will dich zu einem besonderen Abend einladen. Nur wir Beide, garantiert keine Störung. Und zwar habe ich ein Restaurant reserviert, richtig gelesen. Nicht nur einen Tisch, nein, ein komplettes Restaurant, welches, das sag ich dir nicht, sonst würde aus dem ruhigen Abend nicht viel, weil du mich vorher schon umbringen würdest. Egal, weiter im Text. Danach, nach einem hoffentlich, ruhigen Essen, wobei, wild in einem einsamen Restaurant, wieso auch nicht...

Ich schweife wieder ab, tut mir leid. Auf jeden Fall nach dem Essen gehen wir in ein Hotel in der Nähe und nein, es ist kein Love-Hotel, ich habe da sehr tief in meine nicht vorhandene Briefftasche gegriffen um unser, irgendwie Einjähriges zu feiern. Vielleicht lasse ich mich sogar dazu herab dass du mich nehmen darfst, wobei, das wird ausdiskutiert. Und ich schweife schon wieder ab, das ist mir aber auch gerade egal, sowas von egal.

Ich stehe immerhin dazu dass ich dich begehre, immerhin hast du das selbst oft genug bemerkt und am eigenen Leib zu spüren bekommen. Wäre ja auch schlimm wenn du DAS nicht bemerkt hättest nicht? Und ich liebe unser Sexleben, immerhin ist meine

Strichliste schon ziemlich voll, daher ist es wirklich ausreichend, du bist da ja sehr aufgetaut was ich sowieso nur begrüße. Immerhin, habe ich lange genug gebraucht bis du dich mir nur annähernd geöffnet hast und du glaubst nicht wie viel Stress wir uns hätten ersparen können. Doch weißt du, du bist ja Schuld...

Egal, darum geht es jetzt nicht, ich wollte dich wie gesagt nur einladen, in einer Woche, ich Sorge schon dafür dass wir dann nicht gerade getrennt sind. Um uns zu feiern, ich bin verdammt glücklich wie es mit uns verläuft, damit ich dir dies auch mal sagen kann. Und ich hoffe das du mit mir ausgehen wirst, tun wir definitiv selten genug mein Tiger. Wann und wie und insbesondere wo genau, dies teil ich dir zu einem späteren Zeitpunkt noch genauer mit, also, lass dich überraschen.

Liebe dich mein Tiger
Dein sexhungriger Go